

2000 Enten und ungezählte Menschen

Diez Der Diezer Frühlingsmarkt lockte mit Entenrennen, Autoschau, Marktständen und offenen Geschäften

Der Frühlingsmarkt lädt ein, das Wetter lockt: Die Diezer Innenstadt wurde gestern zum Magnat für Groß und Klein, Jung und Alt. Für ein paar Stunden herrschen in der Innenstadt Gedränge und gute Laune vor.

VON HEINZ BURKHARD WESTERWEG

Diesmal ist es ein echtes Rennen – auf dem Wasser und auf der Straße. Wer erleben will, wie der Radlader die 2000 quatschgelben Plastikenten an der Schaumburger Straße in die Aar kippt und Minuten danach das imposante Feld auf der Brücke am Marktplatz wieder in Empfang nehmen möchte, der muss sich spalten. Höherer Wasserstand und deutlich mehr Strömung als im vergangenen Jahr machen das 2. Diezer Entenrennen zu einem Wettlauf mit der Kunststoff-Flotte.

Rennen stehen beim Frühjahrsmarkt 2018 hoch im Kurs. Es beginnt am Morgen bei noch nicht so gutem Wetter, als beim Aufstellungs-Organigramm wegen Krankheit des Organisations-Chefs improvisiert werden muss. Denn schon vor dem offiziellen Auftakt sind die ersten Besucher unterwegs. Und dann lassen es sich Gewerbevereins-Vorsitzender Thomas Klein und Lions-Präsident Arnold Blaschczyk nicht nehmen, in einer überdimensionalen Schlauchboot-Ente die Bedingungen auf der Wettbewerbsstrecke zu testen. Im Ziel stehen sie – gekühlt von innen und außen – und warten nach dem Vorlauf zusammen mit Hans-Jörg Metz, der das Geschehen für die Schaulustigen kommentiert, Joachim Günther und Guido Biron auf den Zieleinlauf.

»

Die Resonanz spricht für sich.

Frank Dobra Stadtbürgermeister

Nicht so richtig ins Renngeschäft eingreifen kann bei den Autos nebenan ein Carrera, schwarz und in der Cabrio-Variante. Der Wagen, fast 166.000 Euro teuer, dient mehr als Blickfang, bei den Leuten gefragt sind eher die Mittelklasse-Modelle, deren Ausstattung und das Kofferraumvolumen. Und der – wesentlich erschwinglichere – Preis. Als sich kurz nach dem Mittag, pünktlich zur Öffnungszeit der Ge-

schäfte, Sonnenschein einstellt, ist Thomas Klein schlicht begeistert. „Super“, sagt der Geschäftsmann mit Blick auf die belebte Innenstadt. „Der Markt ist voll.“ Stadtbürgermeister Frank Dobra kann sich nur anschließen: „Die Resonanz spricht für sich.“

Das werden sie auch beim Lions-Club sagen. Nach dem Auftakt im vergangenen Jahr und einer Spende von 7000 Euro an das Diezer Jugendzentrum konnten für das Entenrennen 98 Prozent der Startplätze schon im Vorverkauf abgesetzt werden. Gerade mal 40 Nummern waren noch am Stand auf dem Marktplatz zu erwerben. In diesem Jahr geht der Erlös an das Albert-Schweitzer-Familienwerk.

Meist zieht es die Besucher, die über Rosen- und Wilhelmstraße bummeln und einen Abstecher in die Altstadtstraße machen, erst nach dem Mittagessen zum Frühlingsmarkt. Anders ist es bei Michael Blanche. Der Schreiner aus Freyendiez, vormals mit einem von ihm konstruierten Schäferwagen selbst unter den Ausstellern vertreten, hat bewusst auf die Mahlzeit zu Hause verzichtet und sich zusammen mit der Ehefrau an den aufgereihten Ständen verpflegt. Jetzt ist er auf der Suche nach dem Nachtsch...

Polizei zeigt Präsenz

Zwischen den Auslagen zeigt neben den Besuchern auch die Polizei Präsenz. Da sind die von der Wache an der Goethestraße, die das Thema Sicherheit reflektieren, und da sind die, die im Vorjahr als Bundespolizei in die Freiherr-vom-Stein-Kaserne einzogen. Sie informieren über Dienst und Ausbildung.

Unterwegs, beim Spaziergang durch die City, fällt die Zuordnung einfach: Süßigkeiten sprechen die jüngeren Gäste an, für Schmuck und Lederwaren, zuvorderst als Handtasche und Portemonnaie, interessiert sich die Damenwelt. Bei den Herren erregen eher praktische Angebote, die sich für Garten und Hobby verwenden lassen, die Aufmerksamkeit. Verpflegung kommt immer gut an.

Sportlich geht's auf dem Frühlingsmarkt auch noch zu. Kinder lassen sich an Gummiseilen in den Himmel lupfen und unterstützen den Höhenflug durch die Federung eines Trampolins. Hilfsmittel, die Kindern der TSA Lahngold nicht zur Verfügung stehen. Bei ihrer Vorführung müssen sie auf Muskeln und Gelenkigkeit vertrauen.



Schwimmen für den guten Zweck: Der Lions Club hatte beim Frühlingsmarkt in Diez zum Entenrennen eingeladen. Foto: Heinz Burkhard Westerweg



Für die Kleinen war natürlich auch etwas dabei. Kinderschminken funktioniert immer.



Körner auf ihrem Gebiet: Die Kinder der TSA Lahngold zeigten beim Frühlingsmarkt, was sie können.